



WILDKRÄUTERWANDERUNG



**EINLADUNG zur
WILDKRÄUTERWANDERUNG
in Weibern**
Lernen Sie die Kräuter
vor der eigenen Haustüre kennen!



Frische Kräuter sollten möglichst oft und regelmäßig auf unserem Speiseplan stehen. Diese liefern dem Organismus wichtige Vitalstoffe und helfen so, den Körper nach den lichtarmen Wintertagen wieder in Schwung zu bringen. Vielen Kräutern werden wahrlich starke Kräfte nachgesagt, die man schon seit Urzeiten für die Gesunderhaltung nützte. Das wirklich Ausschlaggebende aber ist, dass Kräuter jeder Speise erst den letzten Schliff geben. Sie verfeinern Suppen, Hauptspeisen, Soßen und vieles mehr. Frisch verarbeitete Kräuter komplettieren erst den Geschmack vieler Gerichte. Bei dieser Wanderung werden wir die Kräuter der Saison und deren Anwendungsmöglichkeiten kennenlernen.

Referentin: Waldpädagogin Veronika Stahrl

Termin: 24. April von 13.30 bis ca. 17.00 Uhr
Beginn der Wanderung beim Gemeindeamt

Um ca. 15.45 Uhr treffen wir im KIM-Zentrum ein, um uns mit den gesammelten Kräutern eine kleine Jause zuzubereiten.

Kostenbeitrag: 5,- je Teilnehmer
Anmeldung bitte bis 23. April beim Gemeindeamt.

Die Kräuterwanderung wird ab 10 Teilnehmern durchgeführt.
Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Von Samstag, 22. bis Montag, 24. Mai findet das Partnerschaftstreffen in Weibern/E. statt. Die Weiberner Bevölkerung ist herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Abfahrt ist um 6.00 Uhr beim Gemeindeamt, die Rückkehr wird am 24. Mai voraussichtlich um 22.00 Uhr sein. **Anmeldungen:** Freiw. Feuerwehr, Kdt. Josef Murauer (0699/18146234) oder Gemeindeamt (2555);

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|--|
| Wildkräuterwanderung / Ferien(s)pass ... 1 | Aus der Volksschule..... 4 |
| Partnerschaftstreffen in Weibern/E. 1 | Wir gratulieren / Gemeindebücherei 5 |
| Der Gemeinderat hat beschlossen..... 2 | Jugendkapelle / Volleyball / KBW 5 |
| Bundespräsidentenwahl / ASZ 2 | Spendenaufruf / Sektion Tennis 6 |
| Flursäuberung - Rückblick..... 3 | Klimabündnis - Aktivitäten..... 7 |
| Gemeindeforstwart..... 3 | Fahrradständer bei der Volksschule 8 |
| Imkerverein Hausruck-Nord 3 | Feuerbrand 8 |
| Kostenl. Internetkurs f. SeniorInnen..... 3 | Veranstaltungen im MUFUKU 9 |
| Biomasseheizwerk Weibern 4 | Veranstaltungen, Badesee 9 |
| Ankündigung SILC-Erhebung 4 | Bereitschaftsdienstplan II. Quartal 10 |

FERIEN(S)PASS

Es ist an der Zeit, an die Sommerferien 2010 zu denken!

Wir bitten auch heuer wieder um Unterstützung bei der Programmgestaltung.

Vorschläge können bis Dienstag, 1. Juni am Gemeindeamt abgegeben werden!

Wir würden uns freuen, wieder ein tolles Ferienprogramm bieten zu können und bedanken uns schon jetzt für eure Mitarbeit!!

BÄUERINNEN-AUSFLUG

EINLADUNG
zum Bäuerinnen-Ausflug
am Mittwoch, 28. April

Programm:

Abfahrt: 8.00 Uhr, GH Roitinger

**Besichtigung der Molkerei
Feldkirchen/Mattighofen**
(Größte Käserei der Berglandmilch)

**Mittagessen im
Brauereigasthof Zipf**

**Frucht und Sinne
in Frankenmarkt**
(Besichtigung u. Verkostung von Fruchtpralinen, Schokolade u. Trockenfrüchten)

Schneiderbauergewürze in Lambrecht

„Von der Saat bis zum fertigen Brotgewürz“
(Produktion v. Küchengewürzen, Brotgewürze, Kräutertees, Likören,...)

**Abschluss im GH Eichmair
in St. Marienkirchen/H.**

Alle interessierten Frauen aus Weibern und Umgebung sind recht herzlich eingeladen!

**Anmeldung: bis 26. April unter
Tel: 0650/7716035**



DER GEMEINDERAT HAT BESCHLOSSEN...

Sitzung vom 25. März

Der **Prüfbericht der Aufsichtsbehörde** zum Voranschlag 2010 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der **Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde** über eine Kassenprüfung sowie die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2009, des Globalbudgets der FF Weibern und der Mieteinnahmen der Volksschulwohnung wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der **Rechnungsabschluss 2009** wurde einstimmig beschlossen.

Der **ordentliche Haushalt** konnte mit Einnahmen in Höhe von € 2,338.679,56 und Ausgaben von € 2,438.824,25 nicht ausgeglichen werden und weist einen SOLL-Fehlbetrag in Höhe von € 100.144,69 aus.

Auch der **außerordentliche Haushalt** konnte mit Einnahmen in Höhe von € 1,613.884,09 und Ausgaben von € 2,179.486,94 nicht ausgeglichen werden und weist einen SOLL-Fehlbetrag in Höhe von € 565.602,85 aus.

Am Ende des Rechnungsjahres 2009 beträgt der **Gesamtschuldenstand** der Gemeinde € 4,877.649,95.

Die **Aufnahme** des zur Ausfinan-

zierung von außerordentlichen Vorhaben notwendige **Darlehens** in der Höhe von € 600.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren bei der Bawag P.S.K wurde beschlossen.

Den **Einzeländerungen** Nr. 18 (Reitböck) und Nr. 19 (Zöbl) zum **Flächenwidmungsplan** Nr. 4 wurden einstimmig zugestimmt.

Der **Beitritt** der Gemeinde Weibern zur „**Energieautarken Modellregion Innviertel-Hausruck (EMI)**“ wurde beschlossen.

INFORMATION BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

Am **25. April** findet die Bundespräsidentenwahl statt. Was dabei zu beachten ist, verrät das Innenministerium.

Wer ist wahlberechtigt?

- **österreichische Staatsbürgerinnen** und **Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- **AuslandsösterreicherInnen**, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österr. Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe durch Wahlkarte (Briefwahl):

Sie benötigen für Ihre Stimmabgabe eine Wahlkarte, wenn folgendes auf Sie zutrifft:

- Sie befinden sich am Wahltag **an einem anderen Ort als in Ihrer Heimatgemeinde**.
- Sie können **aus gesundheitlichen** oder **anderen Gründen nicht Ihr „eigenes“ Wahllokal** aufsuchen.
- Sie sind **AuslandsösterreicherIn**

Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, **mündlich** oder **schriftlich** beantragt werden.

Schriftlich kann die Wahlkarte **bis zum 4. Tag vor der Wahl** bzw. **mündlich bis zum 2. Tag vor der Wahl** beantragt werden – in beiden Fällen müssen Sie Ihre Identität nachweisen, z.B. durch einen amtlichen Lichtbildausweis oder Angabe der Passnummer.

Die verschlossene Wahlkarte muss **spätestens am 5. Tag nach dem Wahltag bis 14.00 Uhr** bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen, um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können (Portogebühren übernimmt der Bund).

Die besondere („fliegende“) Wahlbehörde: Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge **mangelnder Geh- und Transportfähigkeit** oder **Bettlägerigkeit**, sei es aus Krankheits-, Alters-, oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können am Wahltag von einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde be-

sucht werden. Auch hier besteht die Möglichkeit, Ihre Stimme mittels Briefwahl abzugeben.

Sollten Sie den amtlichen **Stimmzettel nicht ohne fremde Hilfe ausfüllen** können, so dürfen Sie sich von einer **Vertrauensperson**, die Sie sich selbst auswählen, bei der Wahlhandlung helfen lassen.

Wahlinfos für Weibern:

Wahllokal:
Gemeindeamt Weibern

Wahlzeit:
7.30 - 13.00 Uhr

ASZ WEIBERN

Seit Anfang April ist das Altstoffsammelzentrum Weibern nun auch an Samstagen in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr wieder geöffnet!





FLURSÄUBERUNG - RÜCKBLICK

Unter dem Motto „HUI statt PFUI“ fand am Samstag, 27. März im gesamten Gemeindegebiet eine große Flursäuberungs-Aktion statt.

Die Gemeinderats- und Fraktionsmitglieder, sowie zahlreiche freiwillige Helfer zeigten dabei, wie wichtig ihnen eine saubere Umwelt ist. Darunter auch eine Gruppe der Firmlinge, einige Jungfeuerwehler und Mitglieder anderer Vereine. Insgesamt beteiligten sich mehr als 80 (!) engagierte Jugendliche und Erwachsene an der vom Umweltausschuss organisierten Aktion.

Ausgerüstet mit Müllsäcken und kostenlos vom Bezirksabfallverband zur Verfügung gestellten Handschuhen, durchsuchten 17 Gruppen eifrig die Bachufer, sowie die Wald- und Straßenränder der Gemeinde. Das Sammel-Ergebnis

Engagement der zahlreichen Helferinnen und Helfer! Gemeinsam haben wir damit nicht nur zur Verschönerung unserer Gemeinde beigetragen, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz geleistet.



war beeindruckend und erschütternd zugleich.

Im Areal des Gemeindebauhofs entstand ein riesiger Berg mit fast 100 Säcken Müll, jeder Menge Kunststoff-Planen, sowie etlichen Autoreifen und unzähligen sperrigen Metallteilen. Die Lage hat sich zwar in den letzten Jahren deutlich verbessert, aber es ist immer noch verwunderlich dass so viel Müll unsachgemäß entsorgt wird.

Bei einer gemütlichen Jause wurde unter den Gruppen ausgiebig über die teilweise kuriosen Funde diskutiert. So wurde unweit vom Altstoffsammelzentrum beispielsweise ein großer Metallofen gefunden. Auch ein Autowrack wurde gesichtet.

Der Umweltausschuss der Gemeinde bedankt sich sehr herzlich für das tolle

Foto: A. Muraier

IMKERVEREIN

HAUSRUCK-NORD

Der Imkerverein Hausruck-Nord hat derzeit 44 Mitglieder die sich auf 10 Gemeinden aufteilen. In den letzten Monaten wurden folgende Aktivitäten gesetzt. 2010 wurde eine zweite eichfähige Waage angekauft, um den gesetzlichen Bestimmungen beim Honigabfüllen zu genügen.

Ein Gerät zur vorbeugenden Desinfektion von Beutenteilen u. Imkereigerätschaften auf Basis Ätznatronlösung (70-80 Grad) wurde von Obmann Felix Hager angefertigt.

Den Unterstützern des Imkervereins wurden jeweils einige Gläser Honig als Dankeschön überbracht.

Im Frühjahr 2010 wurde vom Verein eine Bienenweideaktion durchgeführt. Zwei Kornelkirschen wurden für jeden Imker angekauft und verteilt, um die Frühversorgung der Bienen mit Pollen zu verbessern.



medinger.

Kaufen und genießen Sie Honig aus der Region. Dabei werden einheimische Imker unterstützt und indirekt die Bestäubung der Pflanzen und Bäume gefördert.

GEMEINDEFORSTWART

Grundsätzlich muss gesagt werden, dass der Gemeindeforstwart Unterstützung und Hilfe für die Waldbesitzer ist. Durch besondere Schulungen und meist jahrelange Erfahrung ist er der Spezialist in der Bekämpfung des Borkenkäfers. In unserer Gegend sind insbes. Fichtenbestände sehr gefährdet. Von Sturm, Schneebruch und Klimaerwärmung profitieren die forstlichen Schädlinge Buchdrucker und Kupferstecher, die beide zur Gruppe der Borkenkäfer gehören. Das Auftreten dieser Schädlinge ist im Frühjahr und im Sommer besonders intensiv. Leider fällt dies in eine sehr arbeitsintensive Zeit in der Landwirtschaft, sodass die Waldbesitzer wenig Zeit haben, den eigenen Baumbestand laufend zu kontrollieren und zu bearbeiten.

Der Forstwart kennt die Schadensvorzeichen, er kennt problematische Bestände in der Gemeinde und außerdem kennt er die meisten Waldbesitzer persönlich. Zu seiner Aufgabe gehört

es, die Käferbäume zu kennzeichnen (meist mit Farbspray), den Waldbesitzer zu verständigen und die rechtzeitige Entfernung zu kontrollieren. Sollte es Schwierigkeiten oder Unklarheiten geben, verständigt der Forstwart die BH Grieskirchen, welche die weiteren Schritte veranlasst.

Prinzipiell wäre jeder Waldbesitzer zu regelmäßigen Kontrollen und schnellster Entfernung befallener Bäume verpflichtet.

Die Gemeindeforstwarte sind der verlängerte Arm der Forstbehörde und wäre eine Borkenkäferbekämpfung in diesem Ausmaß ohne sie nicht möglich.

Die Buchdrucker und Kupferstecher machen nicht an der Grundstücksgrenze halt und so ist die Tätigkeit der Gemeindeforstwarte zum Nutzen des Einzelnen und aller Waldbesitzer in der Gemeinde.

Die Gemeinde Weibern ersucht die Waldbesitzer um kooperative Zusammenarbeit mit dem Gemeindeforstwart

KOSTENLOSER INTERNETKURS

Am **17. Juni** findet in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr in der Hauptschule Haag/H. (EDV - Raum) ein kostenloser Internetkurs für SeniorInnen u. Interessierte ab 55 Jahren statt.

Interessierte können sich bis **1. Juni** unter 07732/2243 oder per Mail: s408052@lsr.eduhi.at anmelden.

Infos gibt es auch auf der Homepage der HS Haag unter www.hshaag.at



BIOMASSEHEIZWERK WEIBERN - ANSCHLUSSERHEBUNG

Fossile Brennstoffe werden knapper und folglich auch teurer. Europa-weit hat ein Umdenken in Richtung er-neuerbarer Energieversorgung stattgefunden. Gleichzeitig soll die Abhängigkeit von Importen fossiler Rohstoffe verringert werden und die Versorgungssicherheit durch heimische Energieträger geschaffen werden.

Auch die Gemeinde Weibern hat sich als Klimabündnisgemeinde

über die künftige Energieversorgung Gedanken gemacht und ein Biomasseheizwerk angesprochen.

Seitens der Ortsbauernschaft ist nun die Errichtung eines Biomasseheizwerkes angedacht. Als Planungs- und Berechnungsgrundlage (Anlagengröße, Kosten für Anschluss, Tarife, etc...) ist im Vorfeld eine Erhebung über mögliche Anschlüsse erforderlich. Ein möglichst hoher Anschlussgrad garantiert eine ko-

stengünstige Wärmeversorgung.

Vorerhebung:

Ablauf: in den nächsten Wochen werden die im möglichen Leitungsbereich (speziell Ortskern Weibern) gelegenen Liegenschaften persönlich kontaktiert und bei Interesse die erforderliche Daten (Wärmebedarf KW, etc..) von uns aufgenommen.

Anfragen: tel. unter **0650/5163564**
Mair Wilhelm

ANKÜNDIGUNG SILC-ERHEBUNG

Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich - Ankündigung der SILC-Erhebung.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt.

Auch Haushalte der Gemeinde Weibern sind dabei!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Ge-

heimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Infos zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/71128-8338 (8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at

AUS DER VOLKSSCHULE

Blick & click ist ein Angebot des ÖAMTC, das in Schulen – so auch in den 1. Klassen unserer Volksschule – zum Thema Verkehrssicherheit Workshops anbietet. Am 4. März hatten unsere Kinder die Möglichkeit zu zeigen, wie fit sie im täglichen Straßenverkehr als Fußgänger oder als „Autofahrer“ sind.

Fotos: VS



Sicherheit beim Überqueren der Straße bietet ein Zebrastrreifen (1a Klasse)



Stephanie befolgt gemeinsam mit Bastian, Simeon u. Alina als „Autofahrer“ den Rat des Trainers



Klara übernimmt die Verantwortung für ihre Mitfahrer Barbara, Jakob und Nora (1 b Klasse)



WIR GRATULIEREN!

GEBURTSTAGE:

März:

Reitböck Rudolf, Grolzham (83)
 Hiptmair Eduard, Seewiesen (82)
 Bödl Maria, Pesendorf (94)
 Höftberger Rosa, Dirisam (88)
 Gruber Max, Grub (82)

Foto: gvdb



Schwarzgruber Theresia (90)

**Wir gratulieren den Jubilaren
recht herzlich!**

JUGENDKAPELLE

EINLADUNG zum Musical

Wir, die Jugendkapelle Weibern veranstalten heuer anstatt unseres alljährlichen Frühjahrskonzertes ein Musical.

Dieses Musical wird aber nicht nur von uns Jungmusikern aufgeführt, sondern es haben sich viele junge Weiberner und Weibernerinnen gemeldet, bei unserem „Jugendprojekt“ mitzuwirken.

**Die Aufführung findet am
Sonntag, 30. Mai um 16.00
Uhr in der Mehrzweckhalle
statt.**

Begleitet uns bei einer musikalischen Reise um die Welt!
Wir freuen uns auf euer Kommen!

**Nähere Informationen werden
noch bekannt gegeben!**

NEUES AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI

weibern liest weibern liest weibern liest weibern liest
Seit 2010 können in der Gemeindebücherei neben vielen interessanten Büchern auch DVD's ausgeliehen werden.

DVD's für Kinder und Jugendliche: „Peterson und Findus“, „Krabat“, und „Tintenherz“

DVD's für Erwachsene: „Vicky Cristina Barcelona“, „Slumdog millionär“, „Keinohrhasen“, „In drei Tagen bist du tot“, „Die Asche meiner Mutter“, „Der Fälscher“, „Die Herbstzeitlosen“, „Das Parfum“ und „Stolz und Vorurteil“

Der Bestand an DVD's wird in Zukunft weiter ausgebaut. Die Ausleihgebühr für eine DVD beträgt € 1,50/Woche.

Wir freuen uns über euren Besuch in der Gemeindebücherei!



weibern liest weibern liest weibern liest weibern liest

SEKT. VOLLEYBALL

ACHTUNG: TERMINÄNDERUNG

Die Finals Spiele des Innviertler Volleyball Mixed Cups finden nicht wie angekündigt am 24. April, sondern am

**Samstag, 8. Mai
ab 12.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle
statt.**

Auf zahlreichen Besuch und Unterstützung bei den Finalspielen freuen sich die Volleyballer!



KBW - PILGERWANDERUNG

Pilgerwanderung zur Taufkapelle in Eberschwang

mit Regina Roitinger (Pilgerwegsbegleiterin) und Maria Marböck
Gehzeit: ca. 5 – 5 ½ Stunden; Ende: ca. 17.00 Uhr

Samstag, 29. Mai, 9.00 Uhr Dorfplatz Weibern
(Ersatztermin: 5. Juni)

Unkostenbeitrag: € 5,- incl. Agape/Taufkapelle

Anmeldung bei Regina Roitinger 07732/2740 oder 0664/3443600
Begrenzte Teilnehmerzahl !





SEKTION TENNIS

Liebe Tennisfreunde!

Die Sommersaison des UTC Weibern beginnt wie jedes Jahr mit der Mannschaftsmeisterschaft Mitte Mai. Die **Damen** werden in der Regionalliga West versuchen, an den hervorragenden 4. Platz des Vorjahres anzuschließen. Nachdem diese Liga im Vorjahr sehr ausgeglichen war, sind Prognosen für das heurige Jahr sehr schwierig.

Nach den herausragenden Erfolgen 2009 (4. Platz der **1er** in der Regionalliga, 2. Platz der **2er** in der 1. Klasse) werden die Herrenmannschaften ihre Ansprüche nach dem Abgang von Michael und Philipp Möseneder und Thomas Streif nach Ried herunterschrauben müssen. Beide Mannschaften werden wohl hervorragende Leistungen zeigen müssen, um die Klasse zu halten.

Die 1er tut dies in der Regionalliga Süd, und die 2er wird sich mit den ersten Mannschaften vieler umliegenden Vereine messen. Erneut treten wir auch mit einer **3er**-Mannschaft an, was sonst nur bei größeren Vereinen üblich ist. Außerdem starten wir heuer mit vier **Jugend**mannschaften in die Saison, von denen drei Mannschaften in der Regionalliga, der höchsten Liga bei Jugendlichen, antreten.

Die Auslosung bzw. Ergebnisse der Mannschaften und weitere Infos findet man unter www.utc.weibern.at. Es wäre schön, wenn wir den einen oder anderen Zuschauer bei einem der Heimspiele auf unserer schönen Anlage begrüßen könnten.

Die Heimspiele der Erwachsenen-Mannschaften:

Damen: Sa, 29.5.: Haag, Sa, 5.6.: Mattighofen 2, Sa, 19.6.: Waizenkirchen, Sa, 3.7. Bad Schallerbach.

Herren I: Sa, 15.5.: ESV Wels, Sa, 12.6.: Eferding, Sa, 26.6.: Hörsching.

Herren II: So, 30.5.: Gaspoltshofen I, So, 6.6. Ungenach I, So, 20.6.: Haag I, So, 27.6.: Neukirchen/V. I.

Herren III: So, 16.5.: Wolfsegg I, So, 13.6.: Atzbach II, So, 4.7.: Schwanenstadt II.

Spielbeginn ist an Samstagen um 13 Uhr bzw. an Sonntagen um 9:30 Uhr.

SPENDENAUFBRUF

Bitte um finanzielle Unterstützung!



Ich heiße Nuriye Nuran SESEL und wohne seit über 24 Jahren mit dem Großteil meiner Familie in Weibern. Im Alter von einem Jahr erkrankte ich an Kinderlähmung und bin daher an den Rollstuhl gebunden!

Im Jahr 1976 zogen meine 3 Geschwister, meine Eltern und ich von der Türkei (Istanbul) nach Gaspoltshofen, 1986 folgte der Umzug nach

Weibern da mein Vater in der Firma MKW arbeitete.

Mit 39 Jahren machte ich den Führerschein bei der Fa. Köblinger, die für diesen Zweck ein Spezialauto anmietete.

Ich begann auch sogleich auf ein eigenes Auto zu sparen.

Vor einem Jahr erkrankte meine Nichte, die ich wie meine eigene Tochter liebte, sehr schwer.

Da ein Aufenthalt in einem Wiener Krankenhaus nötig war, verbrachte ich zwei Monate im Hotelzimmer um immer in ihrer Nähe zu sein. Leider ist sie verstorben.

Das ersparte Geld war großteils weggeschmolzen, aber ich bereue nicht, diese wertvolle Zeit mit meiner Nichte verbracht zu haben. Der Traum vom eigenen Auto ist aber in weite Ferne gerückt.

Daher wende ich mich nun an Euch!

Gründe für meinen „Autobedarf“ sind: mehr **Unabhängigkeit** - bei Behördengängen, Arztbesuchen, Einkäufen und dergl. sind meine Mutter und ich immer auf die Hilfe Anderer angewiesen.

Sicherheit - im Winter kann ich oft mehrere Tage die Wohnung nicht verlassen, da es mit meinem Handrollstuhl zu gefährlich wäre.

Auch meine Mutter ist nun schwer erkrankt. Wir teilen uns eine Wohnung und verfügen gemeinsam nur über ein geringes Einkommen.

Aus diesem Grund möchte ich Euch um finanzielle Unterstützung für meinen Traum – einem behindertengerechten Auto – bitten!

Bei der RAIBA Weibern wurde ein Spendenkonto (3.722.758) eingerichtet.

Ich bedanke mich bei der Gemeinde Weibern, die mir diese Bitte um Unterstützung ermöglicht und bei Euch für Eure Spende!



KLIMABÜNDNIS - AKTIVITÄTEN



WEIBERNER BROTBACKTAG

Samstag, 8. MAI - DORFPLATZ



Brot ist Lebensmittel + Lebendgrundlage, Brot ist so vielfältig wie unser Leben
Brot ist Produkt vieler fleißiger Menschen, Brot ist selbstverständlich und im Überfluss da
Brot ist auch Kulturgut, Brot gibt es in den unterschiedlichsten Geschmäckern und Formen

In der Zeit von **9.00 bis 15.00 Uhr** laden wir Dich/Euch herzlich ein mit dem Teig bzw. deinen Kreationen zu unserer „**Mobilen Backstube**“ auf den **Dorfplatz** zu kommen.

Wir wollen gemeinsam Brot/Gebäck backen und verkosten! Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde! -> Den Test-siegern winken kleine Sachpreise!

Außerdem wollen wir die Radsaison eröffnen mit einem

RADLERFRÜHSTÜCK und einem FAHRRADCHECK
von 9.00 bis 13.00 Uhr



Dein Fahrrad läuft nach dem Winterschlaf noch nicht richtig rund? Mit professioneller Unterstützung kommt dein Rad wieder in Schwung, und dem Radfahrvergnügen steht nichts mehr im Weg! **Wir bieten einen kostenlosen Radservice an, auch Schmiermittel werden gratis zur Verfügung gestellt.** Etwaige Materialkosten müssen selbst bezahlt werden.

Während dein Brot in der Mobilen Backstube gebacken und dein Fahrrad im mobilen Radservice durchgecheckt wird, kannst du gemütlich einen Kaffee trinken oder auch ein Bier. Es wird ein Fass gezapft und der Griller angeheizt!

„Kunst ma net dei Radl leih?“ – „Kunst-Rad“ in Weibern

Ein Projekt von Klimabündnis Weibern und der JS-Gruppe von Astrid Wilflingseder

Maria Kibler: Wir bemalen Fahrräder bunt und stellen sie an öffentlichen Plätzen auf: vor der Gemeinde, vor der



Schule, beim Bahnhof und auch vor Geschäften, Bank und Pfarrheim usw. Wir wollen die Leute in Weibern aufmerksam machen und ans Radfahren erinnern.

Hannah Roitinger: Wir könnten viel mehr Wege mit dem Rad zurücklegen: zum Schulbus, zum Einkaufen, zu den Freundinnen, zur JS-Stunde. Radfahren ist gut für die Umwelt und auch für uns. Eigentlich macht es ja auch Spaß.

Ende April können die „Radkunstwerke“ in Weibern bewundert werden. **Die bunten Fahrräder wollen aber nicht nur angeschaut, sondern dürfen auch benützt und für kurze Strecken in Weibern ausgeliehen werden.**

Danach sollen sie wieder an einem der angegebenen Plätze abgestellt werden: Fahrradständer vor: Gemeinde, Bank, Kaufhaus Harra und Stehrer, Pfarrheim, Schule, Fußballplatz, Wirt in der Schwarzgrub;

vor dem: Roitinger Wirt, Tennisplatz, Bahnhof;

Benützung auf eigene Gefahr!

FAHR RAD – eine gute Tat: für dich und die Umwelt!



NEUER FAHRRADSTÄNDER BEI DER VOLKSSCHULE

Fotos: privat

Anlehnsystem mit Spezialbügel, vorgegebene Vorderradpositionierungen – kein axiales Ver-rutschen der Fahrräder; hohe Vandalensicherheit, sowohl Rahmen als auch Vorder-/Hinterrad sind mit einem Bügel- oder Spiralschloss am System abschließbar; für alle Fahrradtypen geeignet, auch bestens für Fahrräder mit Einkaufskörben und Kindersitzen geeignet (kein Verhaken der Lenker oder Körbe möglich)

Der neue Radständer erfüllt alle Kriterien, die eine hochwertige, sichere und praxistaugliche Fahrradabstellanlage fordert.

Er erreichte als einziger aller bisher getesteten Fahrradabstellanlagen das Testurteil „Ausgezeichnet“. Bewertet wurden die verschiedenen Radständermodelle hinsichtlich Praxistauglichkeit, Gefahr der Beschädigung des Fahrrades und Sicherheit gegen Diebstahl.

Zitat aus dem ARGUS Testbericht: „Kurz gesagt: er ist der beste Radständer, den wir je ausprobiert haben!“ (Die 1979 gegründete ARGUS -Arbeitsgemeinschaft umweltfreundlicher Stadtverkehr- ist ein gemeinnütziger, überparteilicher Verein mit dem Ziel den nichtmotorisierten Verkehr zu fördern - insbesondere den Radverkehr). Die Anschaffung dieses Radständers wurde vom Land Oberösterreich mit 50% gefördert.



FEUERBRAND

In OÖ gibt es seit dem Jahr 2000 Feuerbrandbefall. Damals wurde Herr Johann Rabengruber zum Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde Weibern bestellt. Aufgrund der Gefährlichkeit dieser Pflanzenseuche, erfolgte anfangs durch den Einsatz großer finanzieller Mittel der öffentlichen Hand (Land OÖ) eine rigore Bekämpfung. Nachdem diese finanzielle Unterstützung durch das Land OÖ zur Gänze weggefallen ist, wurde es in letzter Zeit sehr still um dieses Thema, obwohl Herr Rabengruber bisher sehr darum bemüht war, die Eigentümer der Obstbäume vom Befall zu informieren und darauf hinwies, dass ein Ausschnitt erforderlich ist.

Es darf daher darauf hingewiesen werden, dass bei Feuerbrand-Verdacht eine **Meldepflicht** gegenüber der Gemeinde (Tel. 2555) bzw. dem Feuerbrandbeauftragten (Rabengruber Johann, Tel. 2610) besteht. Grundlage dafür sind das OÖ. Pflanzenschutzgesetz 2002 und die OÖ. Feuerbrandverordnung 2004.

Vom Feuerbrand werden nur folgende Wirtspflanzen befallen: Apfel, Birne, Quitte, Zwergmispel (Cotoneaster), Weiß- und Rotdorn,

Feuerdorn, Eberesche, Mehlbeere, Zierquitte, Mispel, Wollmispel, Felsenbirne, Stranvaesie;

Symptome des Befalls sind ein schlagartiges Welken der Blütenbüschel, die Blattadern verfärben sich dunkel, die Blätter sterben ab. In späterer Folge verkrümmen sich die Jungtriebe hakenförmig und werden welk. Die befallenen Blätter zeigen bei Apfel eine eher rötliche Farbe, bei Birne können sie sich auch schwarz verfärben. Befallene Birnenfrüchte werden dunkelschwarz und sehen wie verbrannt aus. Eindeutiges Kennzeichen für Feuerbrand sind schließlich zu Beginn weißlich gelbliche bis honigfarbene und zuletzt dunkle Schleimtropfen an den gekrümmten Trieben. Die Schleimbildung ist leider nicht immer zu beobachten.

Weiters ist der Übergang zwischen gesundem und krankem Gewebe nicht abrupt wie bei der Pilzerkrankung Monilia, sondern fließend. Die Rinde feuerbrandbefallener Bäume ist beim Anschneiden rötlich und Schleim kann austreten.

Besonders betroffen sind leider die alten Mostbirnbäume und hier vor allem die „Speckbirne“ („Steir-

rische“). Die Krankheit kann bei nicht rechtzeitigen Maßnahmen zum Absterben der betroffenen Bäume führen. Bis zu diesem Zeitpunkt stellen die Pflanzen eine massive Infektionsquelle für alle anderen möglichen Wirtspflanzen in der Umgebung dar.

Kontrollieren Sie daher bitte Ihre Obstbäume und Ziersträucher. Beim Kauf von Feuerbrand-Wirtspflanzen achten Sie darauf, dass die Ware aus einer kontrollierten und registrierten Baumschule stammt (der Betrieb hat eine Pflanzenschutz-Registernummer und führt einen Pflanzenpass).

Stellt der Feuerbrandbeauftragte tatsächlich Feuerbrand fest, sind die befallenen Teile des Baumes sofort zu entfernen. Beim Ausschneiden muss ein Rückschnitt von mind. 50 cm ins gesunde Holz erfolgen, um weitere Infektionen ausschließen zu können. Bei jedem Schnittvorgang sind die Werkzeuge mit Menno Florades zu desinfizieren um das hochinfektiöse Bakterium nicht auf die Schnittflächen zu bringen. Die Hände müssen 3mal mit Sensiva eingerieben werden. Um eine weitere Verbreitung des Feuerbrandes zu verhindern, sind die Abschnitte



VERANSTALTUNGEN IM MUFUKU

Fotos: gvdb

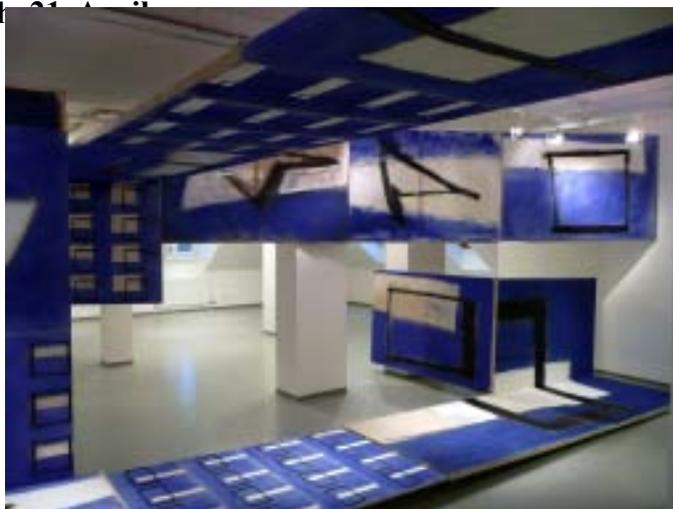
Künstlergespräch mit Bernhard Waldhör

20.15 Uhr – MUFUKU

Mittwoch, 21. April

„Art recycling“ betitelt Bernhard Waldhör seine künstlerische Intervention im MUFUKU, der eine intensive Beschäftigung mit den räumlichen Gegebenheiten vorausging.

Der Künstler wird bei einem Rundgang durch die Ausstellung über sein künstlerisches Schaffen und seine Intention, Gemälde als Architekturelemente zu verwenden, sprechen sowie Fragen der BesucherInnen beantworten.



Bilder Vortrag von Gerhard Bruckmüller – „53. Biennale von Venedig“

Freitag, 07. Mai, 19.30 Uhr - MUFUKU

Die Schau für zeitgenössische Kunst in Venedig verwandelte im vergangenen Jahr neuerlich nicht nur die Giardini, sondern die gesamte Lagunenstadt in einen Parcours für Kunstinteressierte. „Making Worlds“ (Weltenmachen) betitelte der künstlerische Leiter Daniel Birnbaum die Hauptschau im Arsenal.

Neben den Länderpavillons werden in der Bilderschau auch das neue Vedova-Museum und das neue Pinault-Museum in den über 300 Jahre alten Gemäuern des ehemaligen Zoll-Lagers Punta della Dogana gezeigt.

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 25. April

KIM-Zentrum

16. MOSTKOST und

Tag der offenen Tür

ab 11.00 Uhr

Samstag, 8. Mai

Florianimesse

Pfarrkirche, 19.30 Uhr

Sonntag, 9. Mai

Erstkommunionfeier

9.00 Uhr Pfarrkirche

vorher Treffpunkt Volksschule

Donnerstag, 13. Mai

Christi Himmelfahrt

8.30 Uhr Gottesdienst, 14.00 Uhr Mai-
prozession mit anschl. Maiandacht

Samstag, 15. Mai

Stöblturnier in Dirisam

Sportarena Dirisam, 13.00 Uhr

BADESEE

Der Wasserverband Trattnachspeicher Leithen gibt bekannt, dass auch heuer beim Badeseer Geboltskirchen - Weibern wiederum Parkgebühren eingehoben werden.

Vom 15. Mai bis 31. August wird die Benützung der Parkplätze mit mehrspurigen KFZ in der Zeit von 10.00-18.00 Uhr beim Badeseer gebührenpflichtig sein. Die Einhaltung der Gebührenpflicht wird von einer privaten Sicherheitsfirma überprüft, welche bei Missachtung der Bestimmungen auch die Strafen einfordern wird.

Genauso wie bei den Badeplätzen des Landes OÖ, an den Salzkammergutseen bzw. dem Badeseer in Wil-denau, kommen auch bei den Parkplätzen unseres Badesees Parkautomaten zur Aufstellung. Bei diesen Automaten kann man ein Tagesparkticket zum Preis von

€ 3,- lösen.

Man kann aber auch eine Saisonkarte erwerben, welche bei der Fa. Kontroll-Data-Service telefonisch (24-Stunden Service-Nummer: 0820 91 92 10) oder via Internet (www.kd-s.at) zum Preis von € 30,- angefordert werden kann. Diese Saisonkarte ist auch beim Gemeindeamt Weibern und beim Kiosk am Badeseer erhältlich.

Für die Bewohner der Verbandsgemeinden Geboltskirchen, Weibern und Hofkirchen/Tr. gibt es ermäßigte Saisonkarten zum Preis von € 20,-. Diese Karten sind wie bisher ausschließlich bei den Gemeindeämtern erhältlich.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt an unserem schönen Badeseer, dessen Wasserqualität während der gesamten Badesaison



BEREITSCHAFTSDIENSTPLAN II. QUARTAL 2010

Wochentags 14.00 - 7.00 Uhr, Wochenende+Feiertage Samstag, 7.00 - Montag, 7.00 Uhr

APRIL

1 Dr.Lutz Helmut
 2 Dr.Lutz Gerhard
 3 **Dr.Lutz Gerhard**
 4 **Dr.Lutz Helmut**
 5 **Dr.Lutz Helmut**
 6 Dr.Tockner
 7 Dr.Haglmüller
 8 Dr.Walderdorff
 9 Dr.Heiter
 10 **Dr.Tockner**
 11 **Dr.Tockner**
 12 Dr.Lutz Helmut
 13 Dr.Bangerl
 14 Dr.Lutz Gerhard
 15 Dr.Walderdorff
 16 Dr.Haglmüller
 17 **Dr.Mahn**
 18 **Dr.Mahn**
 19 Dr.Heiter
 20 Dr.Bangerl
 21 Dr.Lutz Helmut
 22 Dr.Lutz Gerhard
 23 Dr.Walderdorff
 24 **Dr.Bangerl**
 25 **Dr.Bangerl**
 26 Dr.Tockner
 27 Dr.Lutz Gerhard
 28 Dr.Haglmüller
 29 Dr.Mahn
 30 Dr.Bangerl

MAI

1 **Dr.Walderdorff**
 2 **Dr.Walderdorff**
 3 Dr.Heiter
 4 Dr.Bangerl
 5 Dr.Haglmüller
 6 Dr.Lutz Gerhard
 7 Dr.Tockner
 8 **Dr.Mahn**
 9 **Dr.Mahn**
 10 Dr.Heiter
 11 Dr.Lutz Helmut
 12 Dr.Haglmüller
 13 **Dr.Haglmüller**
 14 Dr.Lutz Helmut
 15 **Dr.Lutz Helmut**
 16 **Dr.Lutz Helmut**
 17 Dr.Mahn
 18 Dr.Bangerl
 19 Dr.Lutz Gerhard
 20 Dr.Tockner
 21 Dr.Mahn
 22 **Dr.Heiter**
 23 **Dr.Heiter**
 24 **Dr.Bangerl**
 25 Dr.Lutz Gerhard
 26 Dr.Heiter
 27 Dr.Walderdorff
 28 Dr.Haglmüller
 29 **Dr.Tockner**
 30 **Dr.Tockner**
 31 Dr.Mahn

JUNI

1 Dr.Lutz Helmut
 2 Dr.Heiter
 3 **Dr.Heiter**
 4 Dr.Bangerl
 5 **Dr.Heiter**
 6 **Dr.Lutz Gerhard**
 7 Dr.Heiter
 8 Dr.Tockner
 9 Dr.Haglmüller
 10 Dr.Walderdorff
 11 Dr.Lutz Helmut
 12 **Dr.Lutz Gerhard**
 13 **Dr.Lutz Gerhard**
 14 Dr.Mahn
 15 Dr.Bangerl
 16 Dr.Mahn
 17 Dr.Walderdorff
 18 Dr.Tockner
 19 **Dr.Walderdorff**
 20 **Dr.Walderdorff**
 21 Dr.Bangerl
 22 Dr.Tockner
 23 Dr.Mahn
 24 Dr.Lutz Helmut
 25 Dr.Walderdorff
 26 **Dr.Haglmüller**
 27 **Dr.Haglmüller**
 28 Dr.Tockner
 29 Dr.Lutz Gerhard
 30 Dr.Mahn

ORDINATIONSZEITEN :

Dr. MAHN (07732/2900)

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
 Mo + Do: 15.00 - 17.00 Uhr

Dr. BANGERL (07732/3888)

Mo-Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
 Di: 17.00 - 18.00 Uhr
 Do: 17.00 - 18.00 Uhr (Aistersheim)

Dr. E u. E. TOCKNER

(07735/6842)
 Mo, Di, Do, Fr: 7.30 - 11.30 Uhr
 Sa, 7.30 - 10.00 Uhr
 Di + Do: 18.00 - 19.00 Uhr

Dr. LUTZ Gerhard u. Helmut

(07732/2215 o. 2307)
 Mo-Fr: 7.00 bzw. 8.00 - 11.00 Uhr
 Fr: 16.00 - 17.00 Uhr

Dr. HAGLMÜLLER (07736/6120)

Mo - Fr: 7.30 - 11.00 Uhr
 Mi: 7.30 - 10.00 (Rottenbach)
 Mi + Fr: 17.00 - 18.00 Uhr

Dr. HEITER (07735/60840)

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
 Mo + Mi: 18.00 - 19.00 Uhr
 Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Dr. WALDERDORFF

(07734/2545)
 Mo, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
 Di: 8.30 - 9.30 Uhr (Aistersheim)
 Di: 10.00 - 12.00 Uhr
 Do: 8.00-10.00 u. 17.00-19.00 Uhr

URLAUBE :

Dr. Lutz G.: 31.05. - 04.06.
 Dr. Mahn: 04.06.
 Dr. Tockner: 28.04. - 05.05.
 Dr. Hagelmüller: 19.05. - 24.05.
 Dr. Lutz H.: 29.04.-06.05; 14.06.-21.06.
 Dr. Walderdorff: 14.05., 10.06.-02.07.
 Dr. Heiter: 14.05., 10.06. - 02.07.

Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur in dringenden Nofällen in Anspruch genommen werden!